



HaLT

## Für eine schöne Festkultur!

Erklärung zur Durchführung von Festanlässen:

Wir haben diese Veranstaltung in Bezug auf Sicherheit und Wohlbefinden unserer Gäste sorgfältig geplant, deshalb gilt:

Wir halten das Jugendschutzgesetz (JuSchG) ein:

- ✓ Wir geben keinen Alkohol an unter 16-Jährige ab.
- ✓ Wir geben keine Spirituosen (Whisky, Rum, Wodka usw.) und branntweinhaltige Mixgetränke an unter 18-Jährige ab.
- ✓ Wir beachten die Altersgrenzen beim Einlass und im Festverlauf!

Wir bieten attraktive alkoholfreie Getränke an.

- ✓ Das günstigste Getränk ist ein attraktives alkoholfreies Getränk und wird auf der Preisliste besonders hervorgehoben.

Wir sorgen für die Sicherheit unserer Gäste.

- ✓ Wir beauftragen Festordner. Sie sind verantwortlich für die Sicherheit im gesamten Festbereich (z.B. auch Parkplätze).
- ✓ Wir führen Einlasskontrollen durch: Alterskontrollen; mitgebrachter Alkohol wird abgenommen; bei illegalen Drogen erfolgt eine Anzeige; Waffen aller Art sind verboten; kein Einlass von betrunkenen Personen.
- ✓ Wir informieren unsere Gäste über Busverbindungen und Taxidienste.
- ✓ Wir schenken keinen Alkohol an Betrunkene aus.

Wir übernehmen Verantwortung und sind Vorbild.

- ✓ Als Veranstalter und Ordner sind wir uns unserer Vorbildfunktion bewusst und bleiben nüchtern.
- ✓ Wir informieren die Polizei, wenn Jugendliche Alkohol mitbringen. Sie nimmt diesen den Alkohol ab.
- ✓ Wir bemühen uns um einen sicheren Heimweg für Gäste, die stark betrunken sind. Wir achten besonders auf Jugendliche: Wir sprechen Freunde an oder beauftragen ein Taxi.
- ✓ Bei Schwierigkeiten informieren wir das BRK oder die Polizei.

Tipps für Festveranstalter als PDF zum Runterladen unter [www.landratsamt-schweinfurt.de/gesundheitsamt](http://www.landratsamt-schweinfurt.de/gesundheitsamt)



**HaLT-Projekt umgesetzt durch  
das Landratsamt Schweinfurt,  
Suchtprävention, Schrammstraße 1,  
97421 Schweinfurt**

**HaLT- Ein Alkoholpräventionsprojekt für Kinder und Jugendliche.**  
Unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit,  
Umwelt und Verbraucherschutz und der Bayerischen Akademie für  
Suchtprävention